



## **Pressemitteilung**

09. Oktober 2017

2 Seiten

### ***20 Jahre Stiftung Brandenburger Tor***

Seit 20 Jahren gibt es die Stiftung Brandenburger Tor, seit dem Jahr 2000 hat sie ihren Sitz im Max Liebermann Haus am Pariser Platz.

Für uns heute ein Grund zu feiern, danke zu sagen und unseren Fokus weiter zu schärfen.

### **Dank**

Zuallererst wissen wir Dank natürlich unserer Stifterin, der Berliner Sparkasse, dass sie uns über das Stiftungskapital hinaus stets dabei unterstützt, das Max Liebermann Haus als einzigartigen Ort der Kultur zu etablieren, und uns gleichzeitig die Freiheit lässt, die eine Stiftung als eigenständige Rechtspersönlichkeit für ihre Arbeit braucht.

### **Neufokussierung**

Die Verantwortung für das Max Liebermann Haus lässt uns nach vorne schauen, es soll kein bloßer Erinnerungsort sein. Die Brüche, die dem Haus widerfahren, fordern den kulturellen Diskurs und die Auseinandersetzung mit den Themen unserer Zeit – im Bewusstsein der Geschichte. Wir möchten mit Kultur die Entwicklung unserer Gesellschaft prägen.

Die Programmschwerpunkte der Stiftung sind  
Ausstellungen und Literatur  
Ästhetische Bildung  
Kulturdebatten der Stadt Berlin und Deutschlands  
Kunstmarkt und Kulturpolitik

Das Max Liebermann Haus ist wie kein anderes Haus dazu geeignet, um Diskurse zu führen und Ideen voranzutreiben. In den kommenden Jahren werden wir mit unserer Arbeit neben dem Bildungsauftrag, den wir mit unseren Ausstellungen und den Projekten zur Ästhetischen Bildung verfolgen, das Max Liebermann Haus zu dem Ort machen, an dem die wichtigen kulturellen Themen unserer Stadt und unseres Landes diskutiert werden können.

Max Liebermann Haus  
Pariser Platz 7  
10117 Berlin

### **Pressekontakt**

Carolin Friese  
Referentin Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon: 030 226330-19  
Telefax: 030 226330-14  
carolin.friese  
[@stiftungbrandenburgertor.de](mailto:@stiftungbrandenburgertor.de)  
[www.stiftungbrandenburgertor.de](http://www.stiftungbrandenburgertor.de)

## Google Arts&Culture

Anlässlich unseres Jubiläums haben wir uns selbst ein Geschenk gemacht: Über unsere neue Präsenz auf der Plattform Google Arts & Culture möchten wir unsere Arbeit einer internationalen Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Unter <https://www.google.com/culturalinstitute/beta/partner/stiftung-brandenburger-tor>

ist es nun möglich, einen virtuellen Rundgang durch das Max Liebermann Haus zu machen, eine Ausstellung zu besuchen und mehr über die Arbeit unserer Stiftung zu erfahren. Wir danken Google und Frau Kristina Leipold für die Unterstützung bei diesem tollen Projekt!

Max Liebermann Haus  
Pariser Platz 7  
10117 Berlin

### Pressekontakt

Carolin Frieze  
Referentin Öffentlichkeitsarbeit  
Telefon: 030 226330-19  
Telefax: 030 226330-14  
carolin.frieze  
@stiftungbrandenburgertor.de  
www.stiftungbrandenburgertor.de